Zeitschrift: Kinema

Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband

Band: 6 (1916)

Heft: 14

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

00000000

Charbons pour

Grand stock permet prompte livraison.

Ganz & Co., Bahnhofstrasse 40 Zurich, maison spéciale pour Projection Téléphone 5647 Représentants de la maison H. Ernemann A. G., Dresde. Adr. tél.: Projection Zurich

TON

Allein-Herstellung und Versand durch: Pinastrozon-Laboratorium "Sanitas" Lenzburg.

1046

Familienverhältnisse halber ist ein

in schweizerischer Hauptstadt unter günstigen Bedingun= gen sofort zu verkaufen oder tüchtiger Fachmann als An= teilhaber gesucht.

Offerten unter Chiffre B.R. 1066 an die Annoncen= Expedition Emil Schäfer, Mühlegasse 23, Zürich 1.

Broieftions-Aohlen

Lager von Spezialmarken für Kino

1008g Belegenheitstäufe:

Upparate, Transformer,

Installation ganzer Einrichtungen.

keparaturen aller Sniteme. Eigene Svezialwertil

Tadellose Ausführungen.

Brima Referenzen.

E. Gutefunft, Ing., Zürich 5, Klingenftr. 9.

Allgemeine Rundschau.

Someiz.

- A.= G. Lichtspiele im Berner Stadttheater in Bern. Das seinerzeit mit einem Aftienkapital von 100,000 Fr. gegründete Unternehmen hat sich nun aufgelöft. Die Liquidation wird durch Herrn Hans Trüeb, Fürsprecher in Bern, durchgeführt.
- Gin neuer Rino in Olten. Namens eines Kon= fortiums holte herr Konstantin von Ary beim Gemeinde= rat die Einwilligung zum Bau eines großen Kinematogra= phentheaters auf dem Klosterplatz in Olten ein.
- 23 Detektivfilme find in England hergestellt worden und sollen nun den Kontinent, soweit er entente= freundlich oder neutral ist, beglücken. Die drei ersten Filme find bereits in verschiedenen hollandischen Städten erschienen. Es find Rriegs=Spionage=Abenteuer, die der Phantafie reichlich Spielraum laffen, wovon bei diesen er= sten Filmen allzuviel Mißbrauch gemacht wurde.

Ansland.

Frankreichs Fürsorge für seine invaliden Soldaten ift jetzt, ähnlich wie in Deutschland geschehen, auch in einem Film verbildlicht worden, der in neutralen Ländern durch Pathe vorgeführt wird. Man sieht darin, wie die französischen Soldaten, die Arme und Beine verloren ha= ben, irgend einen passenden Beruf erlernt haben und nun in größern Werkstätten mit tätig find. In Holland wird der Film augenblicklich gezeigt und weckt bei den Kino= besuchern sichtbar Mitleid mit den zahlreichen Opfern, de= nen der Krieg in dieser Weise des Lebens Glück genom= men hat.

Neue Riesen-Rinos für New York. Die Bitagraph Company of America hat das Gaiety= und das Ful= ton-Theatre für eine Reihe von Jahren gemietet und wird die beiden Theater zu einem einzigen, großen Wandel= bilder=Theater mit einer Fassungskraft von 2,500 Perso= nen umbauen. Gleichzeitig hat eine Gruppe von kapital= fräftigen Männern, deren Namen vorderhand noch geheim gehalten werden, ein großes Grundstück am Brodway zwi= schen 49. und 50. Straße erworben und wird darauf ein weiteres, großes Kino errichten. Beide Säufer dürften bereits im Oftober des Jahres zur Benutzung fertig fein.



Die Verwendung des Films im Flugzeng. Beobachtung der feindlichen Stellungen durch Flugzeuge wird durch die Photographie hervorragend unterstützt, da nur sie es ermöglicht, die Eindrücke für eine spätere ge= nauere Untersuchung festzuhalten. Das automatische Pho= tographieren ist für die Fliegerphotographie von großem Wert, da dadurch die Mitnahme eines separaten Mannes zur Bedienung unnötig wird.

Von dem Italiener Giovanni Fabri wurde nach "Prometheus" ein Apparat gebaut, welcher sich zu diesem Zweck vortrefflich eignet und ein Mittelding zwischen Kinemato= graphie und Photographie bildet. Die einzelnen Photographien werden wie bei der Kinematographie auf einem Film festgehalten, jedoch werden hier nicht die zeitlichen

Beränderungen desfelben Ortes, sondern die aufeinan= derfolgenden Beränderungen des Landschaftsbildes festge= halten, das sich vom Flugzeug aus darbietet. Der Appa= rat liegt hinter dem Fliegersitz. Ein Film rollt von ei= ner Rolle auf die andere, wobei der Antrieb beider Rol= len durch einen kleinen Propeller in der Flugrichtung er= folgt. Der Film ift auf der einen Seite in Bildabständen mit Löchern versehen, in die nach Ablauf einer Bildlänge ein Zahn eingreift und dadurch den Film zum Halten bringt. Gleichzeitig wird automatisch der photographische Verschluß geöffnet und damit die Aufnahme gemacht. Als= dann geht der Zahn selbsttätig zurück und der Film rollt bis zum nächsten Loch. Der ganze Apparat kann vom Führersit aus ein= und ausgeschaltet werden. Verguicken der Bilder zu verhüten, kann die Geschwindigkeit des Mechanismus geregelt werden. Ebenso dient die Einrichtung auch zur Aufnahme von gewöhnlichen Momentaufnahmen, da vom Führersitz aus auch aus= schließlich Einzelaufnahmen ausgelöst werden können. Bei jedem Bild wird durch eine besondere Einrichtung die je= weilige Kompaßstellung und der Stand der Höhenmessung aufgezeichnet, so daß nachher die Bilder leicht nach der Himmelsrichtung orientiert und ihr Maßstab berechnet werden fann.

Kino in Genf

mit großartigen Nebenlokalen, geeignet für "Palais de Danse" zu verkaufen.

Offerten unter Chiffre T1060 an Emil Schäfer, Mühlesgasse 23, Zürich 1.

Achtung!

Ein großer moderner

Kino in schönstem Gaal

ist in Betrieb zu vergeben in guter Jahreswirtschaft in bevölkerter Gegend ohne Zins. Eigene elektr. Kraft, evenstuell Mitbeteiligung bei etwas Einlage. Rentables Unsternehmen.

Offerten unter Chiffre R.B. 1063 an die Annoncen= Expedition Emil Schäfer, Zürich, Gergergasse 5.

Kaufe größeres Quantum **Films**

in Schicht und Perforation gut erhalten.

Offerten mit Preisangabe sind zu richten an Monopolfilm-Vertrieh, Karlsruhe i. B., (Deutschland), Kaiserstr. 5.

Theaterbesitzer

die gut und billig bedient sein wollen beziehen ihre Films nur bei den Inserenten dieses Blattes.



Von ersahrenem Fachmann (Schweizer) wird gut= gehender

RIDO

zu mieten oder zu kaufen gesucht. Zürich bevorzugt. Gefl. Offerten mit Detailangabe unter Chiffre B. 1067 and de Annoncen-Expedition E. Schäfer, Mühlegasse 23, Zürich 1.